



Dr. Matthias Miersch

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecher der AG der SPD-Bundestagsfraktion
des Parl. Beirats für nachhaltige Entwicklung

Dr. Matthias Miersch, MdB · 11011 Berlin

Deutscher Bundestag
Paul-Löbe-Haus
11011 Berlin
Ansprechpartnerinnen:
Silke Klaproth, Elke Walker
Tel: (030) 227 – 71111
Fax: (030) 227 – 76099
Email: matthias.miersch@bundestag.de

Wahlkreis
Kurt-Schumacher-Haus
Odeonstr. 15/16
30159 Hannover
AnsprechpartnerIn:
Heidrun Hellemann, Markus Hugo
Tel: (05 11) 16 74 303
Fax: (05 11) 92 03 190
Email: matthias.miersch@wk.bundestag.de

www.matthias-miersch.de

Berlin, 26.01.2007

Sehr geehrte

vielen Dank für Ihre Anfrage hinsichtlich meiner Position zu Volksabstimmungen auf Bundesebene.

Ich bin der Meinung, dass politische Entscheidungen nicht ausschließlich durch Wahlen, Parteien und Parlamente und Regierung getroffen werden müssen. In diesem Zusammenhang trete ich ebenfalls für die Aufnahme der plebitären Elemente Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid in das neue Grundsatzprogramm der SPD ein.

In einigen Bundesländern, wie z.B. in Niedersachsen, ist die direkte Demokratie längst in der Verfassung verankert. Es besteht hier bereits die positive Erfahrung, dass ein Engagement für ein Volksbegehren die Entscheidung einer Regierung beeinflussen und verändern kann. Direkte und parlamentarische Demokratie schließen einander nicht aus, sondern ergänzen sich.

Insgesamt ist die Staatsform der Demokratie aber kein statischer Zustand, sondern ein Prozess, der ständig aufs Neue mit Leben gefüllt werden muss. Politiker tragen dafür eine besondere Verantwortung. Ich betrachte es als permanente Aufgabe meiner politischen Arbeit, so viele Menschen wie möglich über politische Vorgänge zu informieren und ihre Anliegen und Vorschläge in meine eigenen Entscheidungen einzubeziehen.

Ich hoffe, Ihre Frage umfassend beantwortet zu haben und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen